

## Haus E.

Herrengartenweg 23  
6971 Hard, Österreich

Umbau und Erweiterung einer Villa von 1906. Holzmüller vereinte die neue Garage und Küche in einem Zubau, der im südöstlichen Winkel mit dem Bestand dem Hauptgeschoß eine neue Terrasse anfügt, und dessen Dach auch das Obergeschoß mit einer weiteren Terrasse ausstattet.

Die ausgekehrte „Attika“ des Anbaus paraphrasiert die Gesimsausbildung des Altbaus. In Technologie, Farbe und Proportionen dem Bestand angeglichen, setzt sich die Erweiterung - auch des Haupteinganges - durch die horizontale Nutung aber auch deutlich ab. Das Innere wurde unter Beibehaltung der Stiege und substanzieller Teile in eine bis zur kleinsten Fugen- und Achsenteilung kohärente, neue Raumsequenz gestaltet, die eine spannungsreiche Mischung alter und neuer Möblierungen ebenso nobel wie akkurat integriert. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

ARCHITEKTUR

**Walter Karl Holzmüller**

BAUHERRSCHAFT

**Familie E.**

FERTIGSTELLUNG

**1996**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**14. September 2003**



**Haus E.**

DATENBLATT

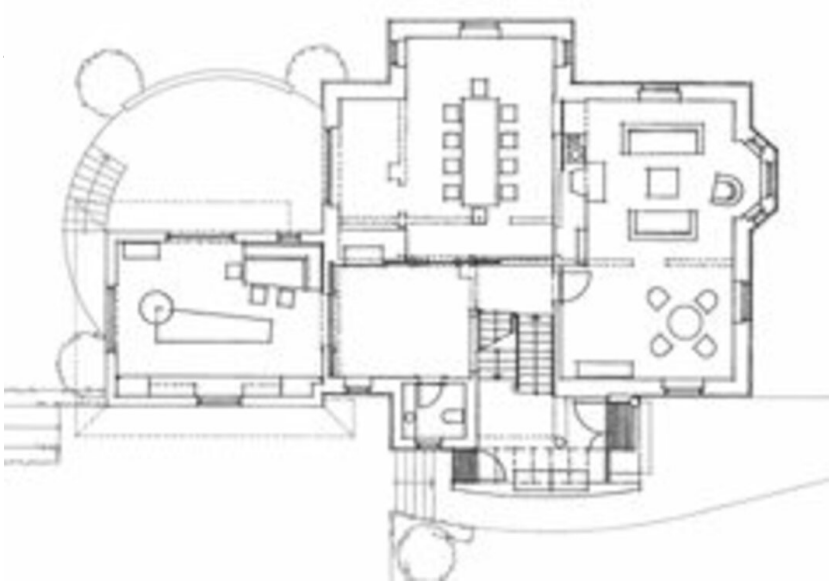
Architektur: Walter Karl Holzmüller  
Bauherrschaft: Familie E.

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1995  
Fertigstellung: 1996

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthhaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.



Haus E.

Grundriss EG